



HÉCTOR FERNANDO
MASEDA GUTIÉRREZ
©

HÉCTOR FERNANDO MASEDA GUTIÉRREZ

GEWALTLOSER POLITISCHER GEFANGENER

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

PERSÖNLICHE DATEN

NAME	HÉCTOR FERNANDO MASEDA GUTIÉRREZ
GEBURTSTAG	18. JANUAR 1943
BERUF	INGENIEUR UND PHYSIKER
FAMILIE	VERHEIRATET, 4 KINDER, 3 ENKELKINDER
INHAFTIERT SEIT:	19. MÄRZ 2003
INHAFTIERT IN:	UNBEKANNT

Héctor Fernando Maseda Gutiérrez war einer der 75 Dissidenten, die im März 2003 aufgrund der friedlichen Ausübung ihrer Rechte auf Meinungs-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit verhaftet und später verurteilt wurden. Seine Verhaftung und Verurteilung waren politisch motiviert und stehen in Verbindung zu seiner Arbeit als unabhängiger Journalist. Er war zum Zeitpunkt seiner Verhaftung 60 Jahre alt und wurde zu 20 Jahren Gefängnis verurteilt.

Héctor Fernando Maseda Gutiérrez ist von Beruf Ingenieur und Physiker. Auch hat er viele Artikel geschrieben, insbesondere zu historischen, wirtschaftlichen und kulturellen Themen, die in internationalen Zeitungen und auf Internetseiten veröffentlicht wurden. Vor seiner Verhaftung schrieb er außerdem über die Bedingungen, unter denen politische Gefangene in Kuba inhaftiert waren.

Am 19. März 2003 wurde er in seinem Haus verhaftet. Am 6. April wurde er aufgrund krimineller Aktivitäten nach Artikel 91 des Strafgesetzbuches sowie mehrerer Artikel des Gesetzes 88 verurteilt. Artikel 91 sieht Haftstrafen von 10 bis 20 Jahren oder die Todesstrafe für jeden vor, der „im Interesse eines fremden Staates eine Handlung ausführt, welche das Ziel hat die Unabhängigkeit des kubanischen Staates oder seiner territorialen Integrität zu schaden“. Das Gesetz 88 sieht langjährige Haftstrafen für die Zusammenarbeit mit den USA mit dem Ziel der „Störung der inneren Ordnung, Destabilisierung des Landes und Zerstörung des sozialistischen Staates und der Unabhängigkeit von Kuba“ vor.



Gemäß dem Wortlaut seines Urteils wurde er der Teilnahme an Aktivitäten beschuldigt, die die Unabhängigkeit und Souveränität Kubas gefährden. Diese umfassen die Veröffentlichung von Artikeln, die „irreführende“ Informationen über Kuba enthalten. Er ist ebenfalls beschuldigt, Verbindungen zu Medien in Miami gehabt zu haben, und der „Aufrechterhaltung von Verbindungen mit der Internationalen Universität von Florida, die Gelder von USAID erhält, also der US Regierung, für Subversion in Kuba.“

Héctor Fernando Maseda Gutiérrez wurde in der Vergangenheit mehrfach von den Behörden belästigt. Beispielsweise wurde ihm im Mai 2000 eine Gefängnisstrafe angedroht, wenn er an einer Konferenz zum Thema „Kultur und Globalisierung“ teilnähme.

Héctor Fernando Maseda Gutiérrez führt seine Schreibtätigkeiten im Gefängnis fort. Er veröffentlichte den ersten Band seiner Memoiren mit dem Titel Lebendig Begraben (Enterrados vivos) im Jahr 2008, und plant die Veröffentlichung zweier weiterer Bände.

Im Jahre 2008 wurde er mit dem International Press Freedom Award ausgezeichnet, der jährlich von dem Committee to Protect Journalists (CPJ) an Schriftsteller weltweit verliehen wird, die mutig unabhängige Berichterstattung und Meinungen unter schwierigen und oft gefährlichen Bedingungen leisten. In einem Dankesbrief an die Organisatoren des Preises beschreibt Héctor aus dem Gefängnis seine Gefühle über seine Inhaftierung und seine Sicht der Zukunft:

„Traurigerweise lässt das Leben manchmal das Schiff unserer Träume und Hoffnungen Schiffbruch erleiden, wenn wir gegen die Riffe der uns umgebenden Realität geschleudert werden. Aber, konfrontiert mit solchen schwierigen und unerwarteten Herausforderungen wie sie von Menschen, unserer Zeit oder den Umständen geschaffen werden, müssen wir so oft wieder aufstehen wie es notwendig ist, mit Würde, Verantwortungsbewusstsein und Anstand, Mut, Intelligenz und Kreativität, und unseren Kampf wieder aufnehmen, an demselben Platz wo wir geschlagen wurden, aber nicht besiegt, mit stärkerem Kampfegeist, mit der Überzeugung, dass wir uns aufgrund unserer Kriterien widersprechen, aber wir müssen unsere Kraft nutzen um die Wahrheit und Gerechtigkeit zu erobern oder sterben, während wir sie anstreben und verteidigen“.

EMPFOHLENE AKTIONEN

SCHREIBEN SIE BITTE TELEFAXE ODER LUFTPOSTBRIEFE, IN DENEN SIE

- die sofortige und bedingungslose Freilassung aller während der Verhaftungswelle vom März 2003 inhaftierten Dissidenten, so auch von Héctor Fernando Maseda Gutiérrez,
- die sofortige und bedingungslose Freilassung aller anderen Personen, die nur aufgrund der friedlichen Ausübung ihrer Rechte auf Meinungsäußerung, Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit inhaftiert sind,
- die Reform der kubanischen Gesetzgebung, die die anhaltende Inhaftierung gewaltloser politischer Gefangener erleichtert, indem sie die Ausübung fundamentaler Freiheiten verbietet, und die Anpassung der Gesetze an internationale Standards,
- die Veranlassung rechtlicher Garantien, die sicherstellen, dass alle Gefangenen, denen politisch motivierte Straftaten vorgeworfen werden, in Übereinstimmung mit internationalen Menschenrechtsstandards ein faires Gerichtsverfahren garantiert wird und sie Zugang zu einem Anwalt ihrer Wahl haben,
- die Abschaffung des Gesetzes 88 und ähnlicher Gesetze, die die Inhaftierung gewaltloser politischer Gefangener erleichtern, indem sie rechtswidrig fundamentale Freiheiten beschneiden, fordern.



APPELLE AN

STAATS- UND REGIERUNGSCHEF RAÚL CASTRO RUZ

Presidente de los Consejos de Estados y de Ministros

La Habana

Cuba

Fax: + 53 7 8333085 (c/o Außenministerium) oder + 1 2127791697 (c/o Kubanische UN-Mission)

Email: cuba@un.int (c/o Kubanische UN-Mission)

Anrede: Su Excelencia / Your Excellency

KOPIEN AN

GENERALSTAATSANWALT DR JUAN ESCALONA REGUERA

Fiscal General de la República

Fiscalía General de la República

San Rafael 3, La Habana

Cuba

Fax: + 53 7 669 485 / 333 164

Anrede: Señor Fiscal General / Dear Attorney General

AUßENMINISTER SR BRUNO RODRÍGUEZ

Ministro de Relaciones Exteriores

Ministerio de Relaciones Exteriores

Calzada No. 360

Vedado, La Habana

Cuba

Fax: + 53 7 8333 085

Email: cubaminrex@minrex.gov.cu

Anrede: Señor Ministro / Dear Minister

INNENMINISTER GENERAL ABELARDO COLOMA IBARRA

Ministro del Interior y Prisiones

Ministerio del Interior

Plaza de la Revolución, La Habana

Cuba

Fax: + 53 7 8301 566

Anrede: Señor Ministro / Dear Minister

BITTE SCHREIBEN SIE IHRE APPELLE MÖGLICHSST SOFORT. SCHREIBEN SIE IN GUTEM SPANISCH, ENGLISCH ODER AUF DEUTSCH.

